

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vorwort

Genau zwei Jahrzehnte sind seit dem Ende des Weltkrieges vergangen, der wie ein Orkan über Europa und die abendländische Kultur hinwegbrauste. Das düstere Gebäude von Versailles ist inzwischen morsch geworden und bricht Stück für Stück zusammen. Zwischen den Trümmern drängt frisches Leben ans Licht. Ein neuer Wille ist in den besiegten Völkern wach geworden, ein neues Deutsches Reich erstanden. Aber wir wissen und fühlen es trotzdem alle: Noch immer stehen wir tief im Schatten des Krieges. Uns älteren, die wir ihn an der Front oder in der hungernden, frierenden Heimat erlebten, ist er Mittelpunkt unseres Daseins geblieben. Für die Jüngeren ist er schon Überlieferung und geschichtliche Vergangenheit geworden; Vergangenheit indessen, die auch ihr Schicksal noch bestimmt.

Es unterliegt keinem Zweifel, daß für jeden, der sich mit dem Zeitgeschehen beschäftigt, das Wissen um den Weltkrieg — seine Ursache, den Ablauf und die Folgen — eine notwendige Voraussetzung ist. Die Forschung hat im Lauf der Jahre eine Überfülle von Material vor uns ausgebreitet. Wir sind durch zahllose Abhandlungen über die Irrungen und Wirrungen der politischen Vorgeschichte unterrichtet, besitzen ein umfassendes, allerdings noch nicht abgeschlossenes, amtliches Werk über die Kriegsvorgänge und die Kriegswirtschaft und können uns aus tiefgründigen Untersuchungen ein Urteil über die Haltung der Bevölkerung in der Heimat bilden.

Aber seien wir ehrlich: Wie wenige sind heute in der Lage, dickbändige Werke zu lesen und langwierige Studien zu treiben. Den meisten Menschen, die auf ihren Sondergebieten angestrengt schaffen müssen und unter Einsatz aller Kräfte um ihre ideellen Ziele und um ihre persönliche Existenz ringen, fehlt dazu die Zeit. Wir ersticken unter der unendlichen Fülle der Einzelheiten, die der Fleiß des Forschers zu Bergen türmt. Was wir brauchen, sind kurze Darstellungen des Ganzen, die das wirklich Wesentliche und Wichtige zusammenfassen.

Diesem Bedürfnis will das vorliegende Buch dienen. Es wendet sich in erster Linie an die Überzahl derer, die nur ihre Mußstunden für die Beschäftigung mit Dingen erübrigen können, die außerhalb ihres Berufskreises liegen. Die Kriegsereignisse werden hier in knappster